

# Rostocker Infrastrukturrechtstag 2011

28. April 2011

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Beitrag von Klaus Heitmann  
Hauptgeschäftsführer des ZDS

Zum Thema  
„Stand der Hafenentwicklung“



## GLIEDERUNG

1. Einleitung
2. Seehafen-Definition
3. Funktion der Seehäfen
4. Entwicklungstendenzen der Seehäfen
  - 4.1 Auswirkungen der Globalisierung
  - 4.2 Kooperationen
    - 4.2.1 Terminal-Allianzen
    - 4.2.2 Reeder-Beteiligungen
    - 4.2.3 Zusammenarbeit in Hinterlandverkehr
    - 4.2.4 Weitere Kooperationsfelder
  - 4.3 Offshore-Windpark-Logistik
  - 4.4 Ausbau der Umschlagkapazitäten und Hafenanbindungen
  - 4.5 Green Ports
5. Zusammenfassung

## **Seehafen-Definition**

**Seehäfen sind Gewerbegebiete am seeschifftiefen Wasser.**

## **Funktionen der Seehäfen**

**Die deutschen Seehäfen haben als Schnittstellen des Land- und Seeverkehrs, als maritime Dienstleistungszentren sowie Industriestandorte große regional- und volkswirtschaftliche Bedeutung.**

## **Auswirkungen der Globalisierung**

**Der Globalisierungsprozess hat die Beschaffungs- und Absatzlogistik verändert und zwingt zu neuen Konzepten der weltweiten Zulieferung, Lagerung und Distribution.**

**Bei der neuen Aufgabenverteilung können Seehäfen eine entscheidende Rolle übernehmen.**

## Kooperationen

**Um den neuen Anforderungen gerecht zu werden, setzen auch deutsche Hafenunternehmen auf Kooperation.**

## **Terminal-Allianzen**

**Ein Mittel im harten Wettbewerb um Reeder und Ladung ist die Bildung von Terminal-Allianzen.**

## **Reeder-Beteiligungen**

**Auch über Kooperationen mit Reedern kann Ladung an Hafenstandorten gebunden werden.**



## **Zusammenarbeit im Hinterlandverkehr**

**Ein anderes Mittel zur Stärkung der Bündelungsfunktion der Seehäfen ist die Verbesserung der Hinterlandverkehre.**

## **Weitere Kooperationsfelder**

**Auch Hafenstandorte kooperieren vermehrt miteinander.**

## **Offshore-Windpark-Logistik**

**Bei der Errichtung von Offshore-Windparks besteht ein erheblicher Bedarf an logistischen Dienstleistungen.**

**Seehäfen können sich daher in diesem Bereich als Großkomponentenhäfen, Servicehäfen oder Forschungs- und Entwicklungsstandorte präsentieren.**

## **Ausbau der Umschlagkapazitäten und Hafenanbindungen**

**Bei weiter steigendem Seegüterumschlag und der damit verbundenen Nachfrage nach Umschlag-, Industrie- und Logistikflächen wird effizientes Flächenmanagement zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor.**

## Green Ports

**Seehäfen entwickeln sich zunehmend zu „green ports“, um ihren Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten.**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**